

THHoBi

Kooperationsverbund
Thüringer Hochschulbibliotheken

Einführung der HAWs in das Thüringer Bibliographieprojekt

Thüringer Strategie zur Digitalisierung im Hochschulbereich

- **2017:** „Mit einem regelmäßigen Monitoring des Publikationsverhaltens soll die Verbreitung von Open Access an den Thüringer Hochschulen erfasst werden. Eine erste Erfassung soll 2019 erfolgen.“

Das Land macht bei seiner Forschungsförderung Open Access für die Publikation der Projekt- und Forschungsergebnisse verpflichtend, solange nicht berechnete Interessen von Kooperationspartnern dem entgegenstehen.

- **Fortschreibung für den Zeitraum 2021 bis 2025:**

„Das Projekt zum Aufbau einer Infrastruktur für das gemeinsame Open-Access-Monitoring mit Hilfe von Hochschulbibliographien an Thüringer Hochschulen wird fortgeführt.“

Genese

- **19.10.2018: Auftakttreffen**

(Das gemeinsame, thüringenweite Open-Access-Monitoring mit Hilfe von Hochschulbibliographien und der Anbindung an die Forschungsinformationssysteme der jeweiligen Hochschule.)

- **Seit 2020: Die beiden BSC-Units beginnen zusammen mit der VZG**

- **Seit 2022: UBs Erfurt und Weimar kommen hinzu**

- **1.6.2022: Bibliographie der FSU Jena in Produktion**

(<https://bibliographie.uni-jena.de/>)

- **1.8.2024: Bibliographie der TU Ilmenau in Produktion**

(<https://bibliographie.tu-ilmenau.de/>)

- **Ab 1.1.2025: Alle Bibliotheken der HAWs kommen hinzu**

- **In 2025 geplant: Die Bibliographien der UBs Erfurt und Weimar gehen in Produktion**

- **In 2025 und 2026 geplant: Die Bibliographien der HAWs gehen in Produktion**

Grundlegende Definitionen

- Eine **Bibliographie** ist ein eigenständiges Verzeichnis von Literaturnachweisen bzw. die Erstellung oder die Lehre von der Erstellung eines solchen Verzeichnisses.
- In der **Hochschulbibliographie** werden die Publikationen der Angehörigen der Hochschule nachgewiesen. Die Veröffentlichungen müssen im Zusammenhang mit einer Tätigkeit an der Hochschule entstanden sein.
- Dabei bedeutet „**Veröffentlichung**“: Das Dokument ist einer breiten Öffentlichkeit für eine bestimmte Zeit in gedruckter oder elektronischer Form zugänglich gemacht worden. Bei einer gedruckten Form ist das regelmäßig dann der Fall, wenn die Publikation im Buchhandel erhältlich ist/war. Die elektronische Form setzt eine stabile und langfristige Verfügbarkeit im Internet voraus. Das ist z. B. auf der Homepage eines Fachgebietes nicht gegeben!

Technische Basis

- Entwicklung, Betrieb, Administration und Koordination durch das BSC
- Technische Basis: MyCoRe-Framework (welches auch an anderen dt. Hochschulen für Bibliographien eingesetzt wird)
- UBO (Universitätsbibliographien online) heißt die deutschlandweite Softwarebasis
- Parametrisierung über alle Thür. Bibliographien einheitlich, so dass ein Thüringenweites OA-Monitoring möglich wird

Funktionalitäten

- ✓ Importschnittstellen aus externen Publikationsdatenbanken (Verifizierung durch Bibliothekspersonal)
[z. B. aus K10plus, Scopus]
- ✓ Manuelle Erfassung durch Bibliothekspersonal
- ✓ Meldung durch die Autor*innen (Verifizierung durch Bibliothekspersonal)
- ✓ Erfassung des OA-Status beim Import
[aus Unpaywall]
- ✓ Einbindung eines Enrichment-Resolvers für den Metadatenabgleich bzw. die Metadatenanreicherung aus verschiedenen Quellsystemen
[z. B. aus K10plus, Scopus]

Funktionalitäten

Automatische und manuelle Exporte in zahlreichen Formaten:

- ✓ als individuelle Publikationsliste
- ✓ als Ausgabe auf Webseiten
- ✓ als Link auf die Bibliographie bei längeren Listen
- direkt in Zielsysteme (z. B. in das Forschungsinformationssystem HISinOne RES)
- ✓ Anbindung an das zentrale Identity-Management der Hochschule zur konsistenten Erfassung und zum Abgleich von Personendaten
- ✓ Möglichkeit, komplexe Recherchen zu erstellen
- ✓ Umfangreiche Statistikausgaben zu einzelnen Recherchen oder zum Gesamtbestand in der Bibliographie
- ✓ ORCID-Anbindung

Grundlegende Festlegungen (für die Schnittstelle zum Forschungsinformationssystem HISinOne RES)

1. Die Bibliographie ist das **zentrale Quellsystem für Publikationsdaten**. Die Bibliothek verifiziert die Daten vor Freigabe in der Bibliographie, so dass diese ohne Weiteres von anderen Systemen nachgenutzt werden können. (Bei der Datenübergabe an HISinOne RES sind die entsprechenden Status-Stände bzw. das Bearbeitungsdatum im Export zu berücksichtigen.)
2. **(Statistische) Abfragen zur Publikationstätigkeit** werden aus der Bibliographie und nicht aus HISinOne RES erzeugt.
3. **Publikationslisten für Projektanträge** können die Wissenschaftler aus der Bibliographie erzeugen. Bei umfangreichen Listen kann auch ein entsprechender Link auf die Trefferliste in der Bibliographie in die Projektanträge eingebunden werden.
4. Aus der Bibliographie werden die **Publikationslisten für die Webseiten** z. B. der Fachgebiete, Institute usw. erzeugt.
5. In die Bibliographie sollen alle Publikationen von Hochschulangehörigen (die im zentralen Identity Management verzeichnet sind) aufgenommen werden. **„Hochschulexterne“ Publikationen** von Autoren, die jetzt an der Hochschule arbeiten, nur dann, wenn sie aktiv dem Bibliographie-Team gemeldet werden. Solche „hochschulexternen“ Publikationen sind im entsprechenden Datensatz der Bibliographie **nicht** als **statistikrelevant** markiert und werden somit bei der Auswertung von Publikationszahlen oder für das Open-Access-Monitoring nicht berücksichtigt.
6. **KDSF-Mapping** für Publikations- und Dokumenttypen wird in der ThUniBib vorgenommen
7. Abgleich mindestens bei **Personen- und Organisationsstrukturen** notwendig

Ansprechpersonen

- Gesamtverantwortlich: Bibliotheksservicecenter
- Entwickler und Systemadministrator an der ThULB Jena:
Silvio Hermann: s.hermann@uni-jena.de, 03641 9-404022
- Bibliothekarisch verantwortlich an der ThULB Jena:
Leonie Gießler: leonie.giessler@uni-jena.de, 03641 9-404215
- Projektverantwortlich an der UB Ilmenau:
Dr. Johannes Wilken: johannes.wilken@tu-ilmenau.de, 03677 69-4594
- Projektverantwortlich an der UB Erfurt:
Martina Schlütter: martina.schluetter@uni-erfurt.de, 0361 737-5857
- Projektverantwortlich an der UB Weimar:
Claudia Haase: claudia.haase@uni-weimar.de, 03643 58-2831
- ThUniBib AG (thunibib-bounces@listserv.uni-jena.de):
Josephine Ratka (josephine.ratka@uni-jena.de), Dr. Johannes Wilken (Sprecher)
- ThUniBib-Bibliotheksrunde: Martina Schlütter (Sprecherin)